

AHO.BIO GmbH

Zum Pflingstanger 3
31848 Bad MünderAnsprechpartner:
Gesa Möhlmann
Tel. +49 5151 9849-39
g.moehlmann@gba-group.de**Prüfbericht** **25314300 - 001**

Probenbezeichnung : gekeimte Haferflocken

Kennzeichnung : MHD: 23.08.26

Auftraggeber-Nr. : keine

Verpackung : Fertigpackung

Probenmenge : 1 x 600 g

Probentransport : Post

Eingang : 09.09.2025

Eingangstemperatur : Raumtemperatur

Probenahme : durch den Einsender

Prüfbeginn / -ende : 09.09.2025 / 16.09.2025

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die im Bericht beschriebenen Prüfgegenstände. Es wird keine Verantwortung für die Validität der Ergebnisse übernommen, sofern vom Kunden bereitgestellte Daten oder Informationen diese beeinflussen können. Vom Kunden bereitgestellte Daten sind gekennzeichnet. Das Laboratorium übernimmt keine Verantwortung für die Probenahme, sofern diese nicht durch Probenehmer eines zur GBA Group gehörenden Unternehmens oder in dessen Auftrag durchgeführt wurde. In diesem Fall gelten die Ergebnisse für die Probe wie erhalten. Ohne schriftliche Genehmigung des ausstellenden Unternehmens darf der Prüfbericht weder veröffentlicht noch auszugsweise vervielfältigt werden. Unsere AGB sind unter www.gba-group.com/agb einzusehen.



Prüfbericht : 25314300 - 001
 Probenbezeichnung : gekeimte Haferflocken

Untersuchungsergebnisse

Chemische/Physikalische Analytik	Messwert	Einheit	± MU	MU Quelle
Nickel	0,84	mg/kg	0,17	I

Hamel, 16.09.2025

Dieser Prüfbericht wurde automatisch erstellt und ist auch ohne Unterschrift gültig.

i. A. G. Möhlmann

(Staatl. gepr. Lebensmittelchemikerin / Kundenbetreuung)

Methoden

Parameter	Methode	ER
Nickel	DIN EN 15763, mod., ICP-MS: 2010-04 ^a ₅	y
Aufschluss/Druck	§ 64 LFGB L 00.00-19/1: 2015-06 ^a ₃	q

Die mit ^a gekennzeichneten Verfahren sind akkreditierte Verfahren des ausführenden Untersuchungslabors.
 Untersuchungslabor: ₅GBA Pinneberg ₃GBA Hameln

MU-Quelle:

I: Gemäß DIN ISO 11352 als erweiterte, kombinierte Messunsicherheit mit $k = 2$ (95 %), Probenahme nicht inbegriffen

Entscheidungsregeln:

y: Bei der Konformitätsbewertung bleibt die Messunsicherheit bei Messwerten unterhalb der Toleranzgrenze unberücksichtigt. Bei Messwerten oberhalb der Toleranzgrenze wird die Messunsicherheit vom Messwert subtrahiert. Erfolgt keine Konformitätsbewertung, stellt die Messunsicherheit lediglich eine Information dar.

q: Die Konformitätsbewertung qualitativer Messwerte (positiv/negativ, entspricht/entspricht nicht) erfolgt ohne Berücksichtigung weiterer analytischer Messgrößen.